
CALIBRE MELDET ROBUSTEN FREIEN CASHFLOW IM 2. QUARTAL: EIN DRITTES REKORDQUARTAL IN FOLGE BEI DER GOLDPRODUKTION, EIN ANSTIEG DES GEWINNS PRO AKTIE UM 133 % UND EIN ANSTIEG DES KASSENBESTANDS UM 32 %

Vancouver, B.C. - 9. August 2023: Calibre Mining Corp. (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) ("Calibre" oder das "Unternehmen") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/> - gibt die Finanz- und Betriebsergebnisse für die drei ("Q2 2023") und sechs Monate ("YTD 2023") bis 30. Juni 2023 bekannt. Die konsolidierten Finanzberichte sowie die Erläuterungen und Analysen des Managements finden Sie unter www.sedarplus.ca und auf der Website des Unternehmens unter www.calibremining.com. Alle Zahlen sind in U.S. Dollar angegeben.

Q2 2023 Höhepunkte

- Rekord-Goldverkäufe von 69.009 Unzen mit Gesamteinnahmen von 139,3 Mio. \$, bei einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis¹ von 1.974 \$/oz;
- Konsolidierte Gesamt-Cash-Kosten ("TCC")¹ von \$ 977 und All-In Sustaining Costs ("AISC")¹ von \$ 1.178 pro Unze;
- Bereinigter Reingewinn² in Höhe von 33,6 Mio. US-Dollar; 0,07 US-Dollar pro unverwässerter Aktie, ein Anstieg um 133 % gegenüber Q2 2022;
- Freier Cashflow in Höhe von 15,9 Mio. USD spiegelt starke Betriebsergebnisse wider³ ;
- Barmittel in Höhe von 77,0 Mio. USD, ein Anstieg um 32 % gegenüber Q1 2023;
- Inbetriebnahme eines vierten neuen Tagebaus mit Erzlieferungen aus der [Mine Eastern Borosi an die Mühle Libertad](#);
- Erste Bohrungen erbrachten hochgradige Ergebnisse aus der ehemals produzierenden Lagerstätte Talavera innerhalb des Limon-Minenkomplexes und [bestätigten das gesamte Ressourcenerweiterungs- und Entdeckungspotenzial des Unternehmens](#);
- [Positive hochgradige oberflächennahe Bohrungen in der Goldmine Pan, Nevada](#); und
- [Der Nachhaltigkeitsbericht 2022](#) veranschaulicht das gezielte Engagement für verantwortungsvolle Geschäftspraktiken im Bergbau.

Höhepunkte des Jahres 2023 bis heute ("YTD")

- Rekordverdächtige konsolidierte Goldverkäufe von 134.779 Unzen mit Gesamteinnahmen in Höhe von 266,2 Mio. \$ bei einem durchschnittlichen realisierten Goldpreis¹ von 1.933 \$/oz;
- Konsolidierte TCC¹ von 1.068 \$/oz; Nicaragua 1.009 \$/oz & Nevada 1.386 \$/oz;
- Konsolidierte AISC¹ von 1.239 \$/oz; Nicaragua 1.156 \$/oz & Nevada 1.427 \$/oz;
- Bereinigter Nettogewinn² von 49,8 Millionen US-Dollar oder 0,11 US-Dollar pro Aktie; und
- Die konsolidierten [Mineralreserven](#) sind seit der Übernahme im Jahr 2019 um 370 % auf 1.346.000 Unzen Gold [gestiegen](#).

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, erklärte: "Ich freue mich, ein weiteres außergewöhnliches Quartal bekannt geben zu können, in dem wir zum dritten Mal in Folge einen Produktionsrekord erzielt haben, was zu unserem bisher höchsten Quartalsnettogewinn geführt hat. Unsere konsolidierten Gesamt-Cash-Kosten und All-in Sustaining Costs liegen unter dem Budget und versetzen das Unternehmen in die Lage, die Produktions- und Kostenprognose für das gesamte Jahr zu erfüllen und einen starken freien Cashflow zu generieren. Während wir unsere Bilanz weiter stärken, bleiben wir fiskalisch verantwortungsbewusst, indem wir die gesamte Exploration und das organische Wachstum aus dem operativen Cashflow selbst finanzieren und gleichzeitig unseren Barbestand erhöhen."

Calibre bietet weiterhin eine attraktive Investitionsmöglichkeit mit einer diversifizierten Vermögensbasis in Nord- und Südamerika, einer hochgradigen Goldproduktion mit hoher Gewinnspanne, umfangreichen Wachstums- und Expansionsaussichten und einer starken Cash-Generierung. Während des Quartals haben sich unsere Investitionen in die Exploration weiterhin ausgezahlt. In Nevada wurde in der Nähe der südlichen Grube eine neue oberflächennahe, hochgradige Goldmineralisierung identifiziert, die sich voraussichtlich schon im nächsten Jahr positiv auf die Gehalte auswirken wird. In Nicaragua stoßen wir entlang des VTEM-Goldkorridors bei Limon weiterhin auf hochgradige Mineralisierungen, deren Umwandlung in Ressourcen und Reserven zum Jahresende erwartet wird.

Wir konzentrieren uns weiterhin auf nachhaltige Bergbaupraktiken und verantwortungsbewusstes Ressourcenmanagement, was zu unserem bisherigen Erfolg beigetragen hat, und wir werden auch in Zukunft dem Umweltschutz und dem Engagement für die Gemeinschaft Priorität einräumen."

ZUSAMMENFASSUNG DER KONSOLIDierten ERGEBNISSE: Q2 2023 und YTD 2023

Konsolidierte Finanzergebnisse

\$'000 (außer Beträge pro Aktie und pro Unze)	Q2 2023	Q2 2022	YTD 2023	YTD 2022
Einnahmen	\$ 139,310	112 \$, 752	\$ 266,223	\$ 213,604
Umsatzkosten, einschließlich Abschreibungen und Amortisation	\$ (85,769)	\$ (84,499)	\$(180,429)	\$(153,816)
Betriebsergebnis des Bergwerks	\$ 53,541	\$ 28,253	\$ 85,794	\$ 59,788
Nettoeinkommen	\$ 33,203	\$ 15,428	\$ 49,612	\$ 27,129
Nettogewinn pro Aktie (unverwässert)	\$ 0.07	\$ 0.03	\$ 0.11	\$ 0.06
Nettogewinn pro Aktie (voll verwässert)	\$ 0.07	\$ 0.03	\$ 0.10	\$ 0.06
Bereinigter Reingewinn ²	\$ 33,633	\$ 15,475	\$ 49,831	\$ 31,916
Bereinigter Reingewinn pro Aktie (unverwässert)	\$ 0.07	\$ 0.03	\$ 0.11	\$ 0.07
Mittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	\$ 59,803	\$ 43,237	\$ 86,550	\$ 61,492
Investitionen in die Erschließung von Bergwerken und PSA	\$ 35,719	\$ 23,372	\$ 56,759	\$ 37,473
Kapitalinvestitionen in die Exploration	\$ 8,181	\$ 14,419	\$ 13,743	\$ 26,945
Produzierte Goldunzen	68,776	59,723	134,526	111,621
Verkaufte Goldunzen	69,009	59,783	134,779	112,270
Durchschnittlicher realisierter Goldpreis ¹ (\$/oz)	\$ 1,974	\$ 1,861	\$ 1,933	\$ 1,878
Bargeldkosten insgesamt (\$/oz) ¹	\$ 977	\$ 1,174	\$ 1,068	\$ 1,121
AISC (\$/oz) ¹	\$ 1,178	\$ 1,284	\$ 1,239	\$ 1,244

Operative Ergebnisse

NICARAGUA	Q2 2023	Q2 2022	YTD 2023	YTD 2022
Gefördertes Erz (t)	613,536	359,099	1,096,797	711,367
Gefrästes Erz (t)	515,478	356,417	998,567	757,631
Gehalt (g/t Au)	4.06	4.28	3.85	4.03
Wiederfindung (%)	92.4	90.7	92.7	90.3
Produziertes Gold (Unzen)	58,392	48,810	113,389	91,707
Verkauftes Gold (Unzen)	58,588	48,848	113,583	91,766

NEVADA	Q2 2023	Q2 2022	YTD 2023	YTD 2022
Gefördertes Erz (t)	1,096,313	1,137,595	2,384,906	2,111,900
Erz auf der Laugungsfläche (t)	1,072,046	1,113,702	2,375,878	2,120,242
Gehalt (g/t Au)	0.39	0.34	0.38	0.41
Produziertes Gold (Unzen)	10,384	10,913	21,137	19,914
Verkauftes Gold (Unzen)	10,420	10,935	21,195	20,504

Die Goldproduktion in Nicaragua stieg im 2. Quartal 2023 im Vergleich zum 2. Quartal 2022 um 20 %, was auf höhere abgebaute und gefräste Tonnen zurückzuführen ist.

KONSOLIDIERTES Q2 und YTD 2023 FINANZIELLER ÜBERBLICK

TCC⁽¹⁾ und AISC⁽¹⁾ für Q2 2023 lagen bei 977 \$ pro Unze bzw. 1.178 \$ pro Unze, womit sich das Unternehmen in einer guten Position befindet, um die Kostenprognose für das gesamte Jahr zu erfüllen. Die niedrigeren Cash-Kosten pro Unze im Vergleich zum Vorquartal wurden durch einen Anstieg der Erztonnen im Tagebau, Optimierungen im Untertagebau, die zu einer Steigerung der abgebauten Tonnen und höheren Erzgehalten führten, sowie durch eine Senkung der Dieselpreise erreicht. Die laufenden Abbauverbesserungen haben zu einer Erhöhung der Erzvorräte und der Vorräte im Kreislauf geführt.

TCC⁽¹⁾ und AISC⁽¹⁾ für das YTD 2023 betragen 1.068 \$ bzw. 1.239 \$ pro Unze, verglichen mit 1.121 \$ bzw. 1.244 \$ pro Unze im Vergleichszeitraum 2022. Die YTD 2023-Beträge liegen innerhalb der Prognosen.

Ausgaben und Nettoeinkommen

Für die drei und sechs Monate, die am 30. Juni 2023 endeten, betragen die allgemeinen Verwaltungskosten des Unternehmens 2,7 Mio. \$ und 5,4 Mio. \$, verglichen mit 3,2 Mio. \$ und 6,3 Mio. \$ für die gleichen Zeiträume im Jahr 2022. Die Unternehmensverwaltung war aufgrund eines geringeren Einsatzes von Beratern niedriger.

Die aktienbasierte Vergütung für Q2 2023 und YTD 2023 betrug 0,1 Mio. \$ und 1,7 Mio. \$. Der Anstieg der Ausgaben gegenüber dem Vorjahr ist auf die Unverfallbarkeit von Optionen und RSUs, die in den Vorjahren gewährt wurden, den höheren Aktienkurs und die damit verbundene Neubewertung von RSUs und PSUs mit Barausgleich zurückzuführen.

Der Gesamtfinanzierungsaufwand für Q2 2023 und YTD 2023 betrug 1,0 Mio. \$ bzw. 1,9 Mio. \$, verglichen mit 0,5 Mio. \$ bzw. 1,0 Mio. \$ in den gleichen Zeiträumen im Jahr 2022.

Die laufenden und latenten Steueraufwendungen beliefen sich im zweiten Quartal 2023 auf 16,2 Mio. USD und im gesamten Jahr 2022 auf 26,2 Mio. USD, verglichen mit 10,5 Mio. USD und 18,6 Mio. USD im gleichen Zeitraum 2022. Im zweiten Quartal 2023 stieg der tatsächliche und latente Steueraufwand im Vergleich zum zweiten Quartal 2022, was auf ein höheres Einkommen vor Steuern zurückzuführen ist, das teilweise durch einen niedrigeren Gesamtsteuersatz ausgeglichen wurde.

Infolgedessen betrug der Nettogewinn pro Aktie im zweiten Quartal 2023 sowohl unverwässert als auch verwässert 0,07 US-Dollar.

2023 LEITLINIE

	KONSOLIDIERT 2023 LEITLINIE	NICARAGUA 2023 LEITLINIE	NEVADA 2023 LEITLINIE
Goldproduktion/Verkauf (Unzen)	250,000 - 275,000	210,000 - 230,000	40,000 - 45,000
Gesamt-Cash-Kosten (\$/Unze) ¹	\$1,000 - \$1,100	\$950 - \$1,050	\$1,300 - \$1,400
AISC (\$/Unze) ¹	\$1,175 - \$1,275	\$1,100 - \$1,200	\$1,350 - \$1,450
Wachstumskapital (Mio. \$)	\$55 - \$65		
Explorationskapital (Mio. \$)	\$25 - \$30		

Das Unternehmen erzielte im 2. Quartal an mehreren Fronten Rekordleistungen. Operativ produzierte Calibre 68.776 Unzen zu Kosten, die unter dem Budget lagen, wodurch sich das Unternehmen in einer guten Position befindet, um seine Produktions- und Kostenprognose für das gesamte Jahr zu erfüllen. Angesichts der aktuellen Goldpreise ist Calibre in der Lage, einen starken freien Cashflow zu generieren und nach den Investitionen in Wachstum, Erschließung und Exploration weiter zu wachsen.

Calibre investiert weiterhin in seine Explorationsprogramme und treibt ein über 100.000 Meter umfassendes Bohrprogramm voran, das Ressourcenabgrenzungs-, Infill- und geotechnische Bohrungen sowie

Entdeckungsbohrungen zur Erkundung zahlreicher Satellitenziele um Limon, Libertad, Eastern Borosi und Nevada umfasst.

Q2 und YTD 2023 FINANZERGEBNISSE KONFERENZKONFERENZ DETAILS

Die Finanzergebnisse für das zweite Quartal und das Gesamtjahr 2023 werden am Mittwoch, den 9. August 2023, nach Börsenschluss veröffentlicht, und das Management wird am Donnerstag, den 10. August, eine Telefonkonferenz veranstalten, um die Ergebnisse und den Ausblick im Detail zu besprechen.

Datum: Donnerstag, August 10, 2023
Uhrzeit: 10:00 a.m. (EDT)
Webcast-Link: <https://edge.media-server.com/mmc/p/foapjc5f>

Anweisungen zum Erhalt von Einwahlnummern für Telefonkonferenzen:

1. Alle Parteien müssen sich unter dem unten stehenden Link registrieren, um an der Telefonkonferenz von Calibre Mining, Q2, teilnehmen zu können.
2. Melden Sie sich an, indem Sie auf <https://register.vevent.com/register/BI90d77f8cec114018bd6e9e389a376de5> klicken und das Online-Anmeldeformular ausfüllen.
3. Nach der Registrierung erhalten Sie die Einwahlnummern und die PIN-Nummer, die Sie während des Anrufs eingeben müssen.

Der Live-Webcast und der Link zur Anmeldung können [hier](#) und unter www.calibremining.com im Bereich Veranstaltungen und Medien unter der Registerkarte Investoren abgerufen werden. Der Live-Audio-Webcast wird archiviert und steht unter www.calibremining.com zur Aufzeichnung zur Verfügung. Die Präsentationsfolien, die die Telefonkonferenz begleiten werden, werden vor der Telefonkonferenz im Investorenbereich der Calibre-Website unter Präsentationen zur Verfügung gestellt.

Qualifizierte Person

Darren Hall, MAusIMM President und Chief Executive Officer von Calibre Mining Corp. ist eine "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101 und hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"

Darren Hall
Präsident und Hauptgeschäftsführer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King

Senior Vice President, Unternehmensentwicklung & IR
T: 604.628.1010
E: calibre@calibremining.com
W: www.calibremining.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Calibre Mining Corp.

Calibre ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Nevada und Washington in den USA sowie in Nicaragua. Calibre konzentriert sich darauf, durch verantwortungsvolle Tätigkeiten und einen disziplinierten Wachstumsansatz nachhaltige Werte für Aktionäre, lokale Gemeinden und alle

Interessengruppen zu schaffen. Mit einer starken Bilanz, keiner Verschuldung, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Bezirksebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

Anmerkungen:

(1) NICHT-IFRS-KENNZAHLEN

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass Investoren bestimmte Nicht-IFRS-Kennzahlen als Indikatoren zur Bewertung von Goldminenunternehmen verwenden, insbesondere die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze und die All-In Sustaining Costs pro Unze. In der Goldminenbranche sind dies gängige Leistungskennzahlen, die jedoch keine standardisierte Bedeutung haben. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass bestimmte Investoren diese Informationen zusätzlich zu den konventionellen Kennzahlen, die gemäß IFRS erstellt werden, verwenden, um die Leistung des Unternehmens und seine Fähigkeit zur Generierung von Cashflow zu bewerten. Dementsprechend wollen sie zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für nach IFRS erstellte Leistungskennzahlen betrachtet werden.

Gesamt-Cash-Kosten pro Unze Gold: Die Gesamt-Cash-Kosten beinhalten die Betriebskosten der Mine, wie z.B. Abbau-, Verarbeitungs- und lokale Verwaltungskosten (einschließlich aktienbasierter Vergütungen im Zusammenhang mit dem Minenbetrieb), Lizenzgebühren, Produktionssteuern, Bereitschaftskosten für die Mine und ggf. laufende Bestandsabschreibungen. Die Produktionskosten verstehen sich exklusive Abschreibungen, Rekultivierungs-, Kapital- und Explorationskosten. Die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze Gold verstehen sich abzüglich der Silberverkäufe als Nebenprodukt und werden durch die verkauften Unzen Gold geteilt, um einen Wert pro Unze zu erhalten.

Nachhaltige Gesamtkosten pro Unze Gold: Eine Leistungskennzahl, die alle Ausgaben widerspiegelt, die erforderlich sind, um eine Unze Gold aus dem laufenden Betrieb zu produzieren. Es gibt zwar keine branchenweit standardisierte Bedeutung dieser Kennzahl, aber die Definition des Unternehmens ist von der AISC-Definition abgeleitet, die vom World Gold Council in seinen Leitlinien vom 27. Juni 2013 und 16. November 2018 dargelegt wurde. Der World Gold Council ist eine 1987 gegründete, nicht-regulatorische, gemeinnützige Organisation, zu deren Mitgliedern weltweit führende Bergbauunternehmen gehören. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass diese Kennzahl externen Nutzern bei der Bewertung der operativen Leistung und der Fähigkeit, freien Cashflow aus dem laufenden Betrieb zu generieren, nützlich ist. Das Unternehmen definiert AISC als die Summe der gesamten Cash-Kosten (siehe oben), des nachhaltigen Kapitals (Kapital, das erforderlich ist, um den laufenden Betrieb auf dem bestehenden Niveau aufrechtzuerhalten), der Rückzahlung von Kapitalleasingverträgen, der allgemeinen und administrativen Ausgaben des Unternehmens, der Explorationsausgaben zur Erhöhung der Ressourcensicherheit in den produzierenden Minen, der Abschreibung der Kosten für die Stilllegung von Anlagen und der Rehabilitationszuschläge im Zusammenhang mit dem laufenden Betrieb. In den AISC nicht enthalten sind Kapitalausgaben für signifikante Verbesserungen in bestehenden Betrieben, die als expansiv angesehen werden, Explorations- und Evaluierungskosten im Zusammenhang mit dem Ressourcenwachstum, Rehabilitationskosten und Abschreibungen, die nicht mit dem laufenden Betrieb zusammenhängen, Finanzierungskosten, Schuldentilgung und Steuern. Die gesamten nachhaltigen Kosten werden durch die verkauften Goldunzen geteilt, um einen Wert pro Unze zu erhalten.

Durchschnittlich realisierter Preis pro verkaufter Unze

Der durchschnittlich realisierte Preis pro verkaufter Unze ist eine gängige Leistungskennzahl, die keine standardisierte Bedeutung hat. Die am ehesten vergleichbare Kennzahl, die nach IFRS erstellt wird, ist der Umsatz aus Goldverkäufen.

(2) BEREINIGTER REINGEWINN

Der bereinigte Nettogewinn und der bereinigte Gewinn je Aktie - unverwässert - schließen eine Reihe von vorübergehenden oder einmaligen Posten aus, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden, die eine Überleitung des bereinigten Nettogewinns zu den konsolidierten Abschlüssen bietet:

<i>(in Tausend - außer Beträge je Aktie)</i>	Q2 2023	Q2 2022	YTD 2023	YTD 2022
Nettoeinkommen	\$ 33,203	\$ 15,428	\$ 49,612	\$ 27,129
Zuschläge (abzüglich Steuereffekte):				
Sonstige Unternehmensaufwendungen	430	47	512	4,787
Abschreibung des Inventars von Nevada	-	-	(616)	-
Abschreibung von Mineralgrundstücken	-	-	323	-
Bereinigter Reingewinn	\$ 33,633	\$ 15,475	\$ 49,831	\$ 31,916
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien	454,978	448,735	453,005	439,893
Bereinigter Nettogewinn (-verlust) je Aktie - unverwässert	\$ 0.07	\$ 0.03	\$ 0.11	\$ 0.07

(3) KOSTENLOSER CASHFLOW

Der freie Cashflow wird berechnet, indem die Ausgaben für Mineralgrundstücke, Anlagen und Ausrüstung vom Nettobargeld aus der betrieblichen Tätigkeit abgezogen werden.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die Erwartungen des Unternehmens hinsichtlich höherer Abbau- und Verarbeitungsgrade in der Zukunft; Aussagen in Bezug auf die vorrangigen Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2023; die Metallpreis- und Cut-off-Gehaltsannahmen des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren, die für das Unternehmen gelten, finden Sie in Calibres Jahresbericht ("AIF") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr sowie in der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das am 31. Dezember 2022 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, die alle auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre auswirken können, wie z.B. potenzielle Sanktionen, die infolge der United States Executive Order 13851 vom 24. Oktober 2022 eingeführt wurden.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beruhen auf den Annahmen und Faktoren, die das Management zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments für angemessen hält, basierend auf den Informationen, die dem Management zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Diese Annahmen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, höhere Gehalte abzubauen und zu verarbeiten und die Produktionskosten in Zukunft relativ konstant zu halten; dass es keinen Anstieg der Produktionskosten infolge von Problemen in der Lieferkette oder anhaltenden COVID-19-Beschränkungen geben wird; dass es keinen nachteiligen Rückgang des Metallpreises oder des Cut-off-Gehalts auf den Grundstücken des Unternehmens in Nevada geben wird. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.